

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295509

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Scharnhorststraße 59

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2497h

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; mit Eckladen, Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nach Plänen des auch als Bauherr zeichnenden Architekten Walter Schindler 1912-1913 in Ecklage zur Lößniger Straße errichtetes viergeschossiges Mietshaus. Der Putzbau durch die über dem abgefasten Erdgeschoß kantig vortretende Gebäudeecke, einen im Eckbereich massiven Dachausbau und breite Erker mit anstoßenden Balkonen kubisch wirkend, die Fronten ansonsten nur wenig durch schmale Gurtgesimse und Putzspiegel an den Erkern gegliedert. Der Hausflur mit stuckgegliederten Wänden und kassetierte Tonnengewölbe. Im Eckbereich ein in das Souterrain eingeschnittener Eckladen, die Geschosse mit jeweils drei Wohnungen. 1926 Dachausbau an der Front zur Lößniger Straße, 1962 Wiederaufbau des kriegszerstörten Daches.

LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1912-1913 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09295509 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage



Fotonummer **F 09295509 B**
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

